



FDP | 11.11.2019 - 17:30

NRW-Koalition peilt ambitioniertes Klimaziel an



Nordrhein-Westfalen ist etwas gelungen, woran andere scheitern. Während beispielsweise das grün regierte Baden-Württemberg seine eigenen CO₂-Ziele deutlich verfehlt, erreicht das schwarz-gelb regierte Nordrhein-Westfalen die [Klimaschutz-Ziele](#) [1] schneller als geplant – und will sich strengere Vorgaben verordnen. "Wir stellen Überlegungen an, uns mit der Industrie und allen anderen Sektoren darauf zu verständigen, das CO₂-Minderungsziel der Bundesregierung von minus 55 Prozent bis 2030 direkt für Nordrhein-Westfalen zu übernehmen", sagte der nordrhein-westfälische Wirtschafts- und Innovationsminister Andreas Pinkwart (FDP) der "Welt am Sonntag".

Wie die [@welt](#) [2] berichtet, verfehlt das grün-regierte Baden-Württemberg sein CO₂-Ziel. Schwarz-gelbe Landesregierung in NRW hingegen hat das Thema [#Klimapolitik](#) [3] nicht nur in Sonntagsreden zur Priorität gemacht, sondern auch im Handeln: Dem Titel ist also nichts hinzuzufügen CL <https://t.co/YaDJr7u2L5> [4]

— Christian Lindner (@c_lindner) [November 11, 2019](#) [5]

Ende 2018 hatte NRW sein selbst gestecktes CO₂-Minderungsziel von 25 Prozent bis 2020 nicht nur erreicht, sondern um drei Prozentpunkte übertroffen. Dafür hatte das von Andreas Pinkwart geführte Landeswirtschaftsministerium die eigenen Haushaltsmittel für den Klimaschutz von 24,2 Millionen Euro im Jahr 2017 auf 128,3 Millionen Euro für 2020 mehr als verfünffacht. Eine neue, ambitioniertere Zielsetzung könnte andere Bundesländer dazu bewegen, die eigenen Klimaschutzanstrengungen ebenfalls zu erhöhen. Im Bundesrat erläuterte Pinkwart, Abgaben auf Treibhausgase müssten sozial

ausgewogen und unbürokratisch sein und innovative Lösungen anreizen. "Dafür setzt sich NRW weiter intensiv ein", so Pinkwart zum Klimapaket der Bundesregierung.

Innovative Schlüsseltechnologien helfen, Klimaziele zu erreichen. [@a_pinkwart](#) [6] bei erfolgreicher Weltpremiere von [@ThyssenKrupp](#) [7]. Durch Einsatz von Wasserstoff könnte [#CO2](#) [8]-Ausstoß bei Stahlherstellung um 20 % sinken. Lob von ThyssenKrupp für schnelle Förderzusage durch Land [#NRW](#) [9] pic.twitter.com/654P54gTko [10]

— Wirtschaft.NRW (@WirtschaftNRW) [November 11, 2019](#) [11]

"Wir müssen die Nutzung von [#Wasserstoff](#) [12] im Industriesektor weiter vorantreiben, denn sie bietet gerade bei der Stahlherstellung große Chancen", so [@A_Pinkwart](#) [6] vor unserem heutigen Einblasversuch in Duisburg. [#climateaction](#) [13] [#Klimastrategie](#) [14] pic.twitter.com/SedpOoFqb8 [15]

— thyssenkrupp (@thyssenkrupp) [November 11, 2019](#) [16]

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/nrw-koalition-peilt-ambitioniertes-klimaziel>

Links:

[1] <https://www.wirtschaft.nrw/klimaschutzpolitik-nrw>

[2] https://twitter.com/welt?ref_src=twsrc%5Etfw

[3] https://twitter.com/hashtag/Klimapolitik?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw

[4] <https://t.co/YaDJr7u2L5>

[5] https://twitter.com/c_lindner/status/1193903455972270080?ref_src=twsrc%5Etfw

[6] https://twitter.com/a_pinkwart?ref_src=twsrc%5Etfw

[7] https://twitter.com/thyssenkrupp?ref_src=twsrc%5Etfw

[8] https://twitter.com/hashtag/CO2?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw

[9] https://twitter.com/hashtag/NRW?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw

[10] <https://t.co/654P54gTko>

[11] https://twitter.com/WirtschaftNRW/status/1193861189048111104?ref_src=twsrc%5Etfw

[12] https://twitter.com/hashtag/Wasserstoff?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw

[13] https://twitter.com/hashtag/climateaction?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw

[14] https://twitter.com/hashtag/Klimastrategie?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw

[15] <https://t.co/SedpOoFqb8>

[16] https://twitter.com/thyssenkrupp/status/1193839440076136448?ref_src=twsrc%5Etfw